

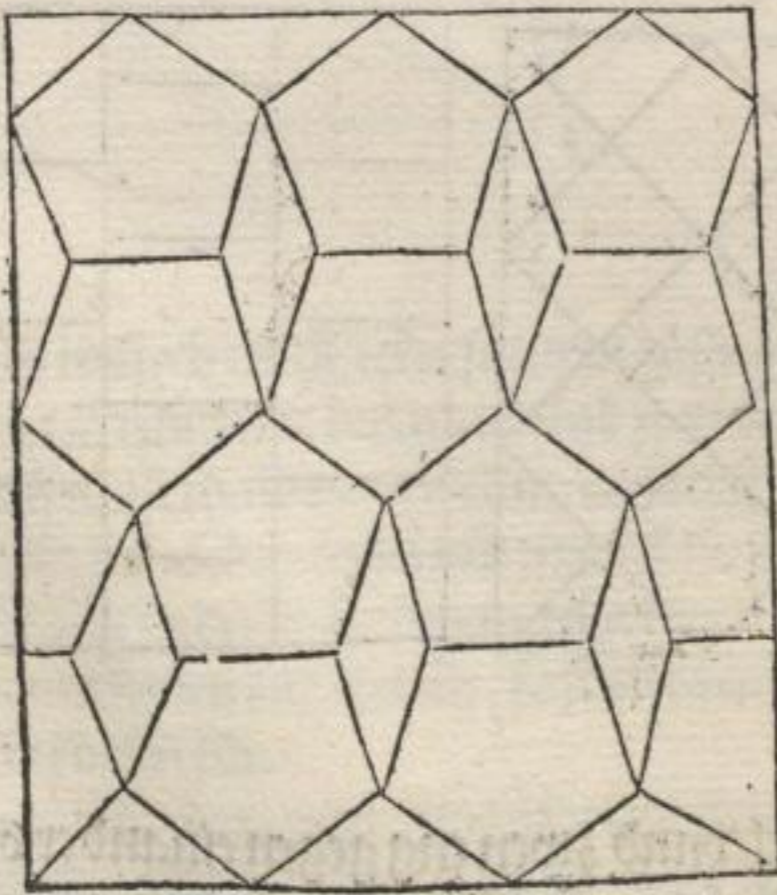
**S** Erbas wil ich ein fünf/sechs/siben/ vnd ein acht eck /ytlichs sündertlich zusamen setzen/doch  
eins anders dann das ander.

Zu einem muster setz zum ersten/drey fünf eck mit iren seytenn /auf ein zwerch lini/also das sie  
mit iren ecken an einander an rüren / Darnach setz vnden hergegen/ aber drey fünf eck mit iren seytenn  
an die oberen/die auch mit iren ecken an einander an rüren/ so werden zwischē den fünf ecken/ ablang  
rauten firung/also mach das noch einmal/ vnd stoß alweg solicher zwen teyl/ den ein mit seinen ecken  
in des anderen winckel / das ist die erst meinung/vnd die gneuest zusamen setzung der fünf eck.

Darnach mach die zwey zusamen gesetzten teyl der fünf eck /wie for/ vnd setz sie darnach mit iren eckē  
zusamen/also das ein ytlich fünf eck mit einer seiten vnd dreien ecken/vier ander fünf eck an rür/so wer-  
den zwischen den fünf ecken zweyerley rauten firung /neben do die seytē an einander stossen enge/vnd  
zwischen den ecken weyter/das ist so weyt zūbrauchē als man will.

Zum fünften setz die fünf eck also an einander. Erstlich mach ein fünf eck/vnd setz ein gleich messig  
fünf eck an ytliche seytenn/darnach setz an die selbē fünf/fünf eck/ an ein ytliche sündertlich an jr zwo seyt-  
ten/zwey andre fünf eck/so werden zwischē den fünf ecken fünffschmal rauten firung. Darnach stoß  
fünf eck in die winckel zū rings herumb/die do worden sind /also das sie mit iren ecken die schmal rauten  
firungen an rüren/also thū im für vnd für /so weyt du wild

Du magst auch fünf rosen van den fünf ecken zusamen setzen /die all an einander anrüren/vnd dar-  
nach omb fert/an einander hencken so oft du wild/vnd das felt darneben auß füllen war mit du wild/  
solichs alles ist hernach aufgerissen.



24

